

Weitere Informationen bei:

Hörmann KG
Alexander Rosenhäger

+49 (0) 5204 - 915-521

pr@hoermann.com

Download Text und Bilder
<http://www.hoermann.de/presse/>

Teure Torschäden durch Gabelstapler sicher verhindern

Steinhagen, Juni 2009. Torschäden an Verladestellen durch Kollisionen mit Flurförderzeugen sind keine Seltenheit. Mit der neuen Hörmann Forktruck Barrier (HFB), die in Ladebrücken integriert wird, lassen sich diese jetzt weitgehend verhindern. Besonders Betreibern von Logistikimmobilien mit hohem Verkehrsaufkommen im Innern lässt sie sich als wirtschaftliche Zusatzlösung anbieten. Denn sie hilft nicht nur, hohe Folgekosten durch Reparaturen zu vermeiden. Die HFB trägt auch dazu bei, dass möglichst keine Verladestellen durch einen Torschaden ausfallen. Ihre Funktion: Bei geschlossenem Tor ragen in ausreichendem Abstand vier massive Stahlbolzen 195 Millimeter hoch aus der Ladebrücke. Durch die Hydraulik angehoben sind sie ein wirksames Hindernis für Elektrohubwagen sowie Gabelstapler und verhindern sehr zuverlässig, dass das Tor durch unachtsame Fahrer beschädigt wird. Durch Kopplung an die Torsteuerung sinken die Stahlbolzen automatisch, sobald das Tor geöffnet ist. Die HFB lässt sich auch unabhängig vom Tor manuell bedienen. So bietet die nach Angaben des Herstellers nur bei Hörmann erhältliche Barriere auch einen wirksamen Schutz vor dem Abstürzen von Flurförderzeugen bei offenen Rampen. Damit ist sie zur Vermeidung von Personenschäden ebenso geeignet wie als Anfahrbarriere.

Weitere Informationen bei:

Hörmann KG
Alexander Rosenhäger

+49 (0) 5204 - 915-521

pr@hoermann.com

Download Text und Bilder
<http://www.hoermann.de/presse/>

Bilder und Bildunterzeilen:



Bild 1

Wirksames Hindernis: Die vier Stahlbolzen der Hörmann Forktruck Barrier (HFB) vermeiden die Kollisionen von Gabelstaplern mit dem Tor und damit kostspielige Schäden.

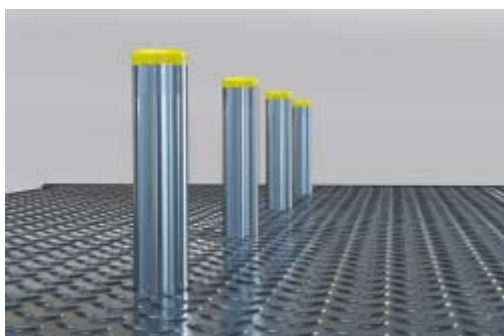


Bild 2

Massive Stahlbolzen: Mit der Torsteuerung gekoppelt werden sie automatisch gesenkt, sobald das Tor geöffnet ist.

Fotos: Hörmann